



v.l.n.r.: Andrea Peis, Verbandsleitung KiTa-Verbund Erdinger Moos, Michael Mittermayer und Adelheid März, Kinderhausleitung Aufkirchen



Kinderhausleitung Adelheid März freut sich über die Zertifizierung

## Zum 80. Geburtstag Gutes getan

Michael Mittermayer sen. vom Brandmayerhof in Niederding konnte kürzlich seinen 80. Geburtstag im Kreise seiner Familie und Freunde feiern.

Statt Geschenke wünschte sich der Jubilar Spenden für wohltätige Zwecke. Insgesamt wurde eine stolze Summe in Höhe von 1.260 Euro von den feiernden Gästen gespendet. Der Jubilar selbst legte noch 500 Euro darauf, sodass insgesamt 1.760 Euro zusammenkamen.

Über 1.000 Euro darf sich das Palliativteam in Erding freuen und über 760 Euro das Kinderhaus St. Johann Baptist in Aufkirchen. Bereits die Söhne von Michael Mittermayer haben früher die Einrichtung unter der Leitung von Adelheid März besucht und jetzt auch seine Enkelkinder, die sich dort sehr wohl fühlen. Dies nahm er zum Anlass und ließ einen Teil der

Spenden dem Kinderhaus zukommen. Von der großzügigen Spende werden neue Spielsachen für die Krippen- und Kindergartenkinder finanziert. Adelheid März und Andrea Peis durften die Spende freudig entgegennehmen und werden davon neue Spielsachen und Tonne-Boxen für die Krippen- und Kindergartenkinder kaufen. ■

Artikel und Foto: OKU

**OBERDINGER**  
KURIER

ANZEIGEN

in Ihrem individuellen Design

Wir beraten Sie gerne  
0811 55545930  
info@oberdinger-kurier.de  
www.oberdinger-kurier.de

## Auszeichnung für das Kinderhaus Aufkirchen

Mit dem Jahresthema 21/22 „Arche Noah“ haben sich die Kinder aus dem Kinderhaus Aufkirchen nicht nur mit der Vielfalt der Tiere beschäftigt, sondern auch anhand von Betrachtungen, Erzählungen, Spielen, Liedern und Tänzen deren Lebensgewohnheiten und -voraussetzungen kennengelernt. Dieses Thema wurde altersentsprechend weitergeführt, und die Bedeutung von „artgerechter Haltung“ nähergebracht.

Um dieses ganzheitlich erleben zu dürfen, haben sich die Kinder froh gestimmt und gut gelaunt das ganze Jahr über regelmäßig auf Wanderung begeben. Ihr Ziel waren Ställe, Koppeln und Weiden, um verschiedene Tiere und ihren Lebensraum kennenzulernen. Nach einem Besuch vor Ort, im Zehmerhof bei den Pferden und den Gänsen auf dem Heilmaier-Hof, dann in Kempfing bei den Rindern im Außenklima Strohhof der Familie Baumgartner, wurde im Sommer noch die Photovoltaikanlage von Familie Mittermayer aus Niederding, und deren Bewohner, die Kamerunschafe, aufgesucht. Die Kinder haben auch oft Tierbesuche im Kinderhaus. Zu den Spinnen und Ameisen, die sich im Haus verirren, wurde in einem Beobachtungsbehälter das Leben der Ameisen unter der Erde und ihre Suche nach Futter beobachtet.

Im Garten stehen für allerlei Insekten Insektenhotels bereit und werden entsprechende Blumen als Nahrung gepflanzt. Manchmal verirrt sich eine Katze oder ein Igel, auch sind viele Hunde beim „Gassigehen“ zu beobachten. Die Hühner aus dem Kinderhaus in Eitting haben sich im Sommer im Garten der Kindergartenkinder eingemietet. Monika Stemmer aus Niederding hat Küken zum Betrachten und Bestaunen vorbeigebracht. Die Vorschulkinder haben im Wildpark Poing noch andere heimische Tiere kennengelernt. Im Winter wurde auch Futter für die hungrigen Vögel im Garten zubereitet und bereitgestellt.

An allen diesen Vorhaben und Angeboten hatten nicht nur die Kinder viel Freude, auch das Umweltministerium und der LBV waren von dem Thema „Kinder lieben Tiere aller Arten – im Umland und im eignen Garten“ überzeugt. Deshalb wurde das Kinderhaus Aufkirchen jetzt das 8. Mal in Folge mit dem Zertifikat „ÖkoKids - Kindertageseinrichtung NACHHALTIGKEIT“ ausgezeichnet. Die Freude darüber war bei den Kindern, sowie bei den Mitarbeiterinnen sehr groß. Demnächst erfolgt die Anmeldung für die nächste Zertifizierung mit einem neuen Projekt. ■

Artikel und Foto: OKU